



Artikelbeschreibung

Produkt:	Fast X Snow Foam pink	
Artikel-Nr.:	A-10029-FX	A-10030-FX
EAN-Code:	4262455820176	4262455820183
Volumen:	5L Kanister	1L Flasche

Eigenschaften

Schaum macht alles besser – sogar die Autowäsche! Mit Snow Foam (alternativ Snowfoam geschrieben) geht es groben Verschmutzungen an den Kragen und Dein Auto bekommt eine gründliche Vorwäsche.

Snow Foam in der Autowäsche: der perfekte Vorreiniger
„Snow Foam“, was ist das eigentlich?

Es handelt sich um einen Sprühschaum zur Autopflege, genauer gesagt, zur Vorwäsche. Der schneeweiße Schaum bewirkt, dass loser Schmutz beim Abspülen direkt weggeschwemmt und hartnäckiger, grober Schmutz aufgeweicht wird.

Durch diese Vorwäsche ersparst Du also Dir und Deinem Auto einiges an Strapazen. Denn wenn Du dann mit der Handwäsche beginnst, sind zumindest die größten Verschmutzungen schon weg bzw. lassen sie sich leichter entfernen.

Du überlegst noch, ob Du statt Schaum lieber weiter auf das gute alte Autoshampoo setzen sollst? Dann lies weiter!

Snow Foam vs. Shampoo – wo ist der Unterschied?

**Fast-X GmbH – Industriestrasse 3 – D-63825 Schöllkrippen – Tel.Nr.: +49(0)6024-63990
www.fast-x.de**

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit

Prinzipiell erfüllen der Auto-Schaum und das Autoshampoo-Konzentrat einen ähnlichen Zweck: Schmutz vom Auto ablösen, sodass er weggespült werden kann. Heißt das, Autoshampoo ist eine Snow-Foam-Alternative und Du brauchst nur eins der beiden Produkte?

Ganz so einfach ist es auch wieder nicht. Der Unterschied zwischen Foam und Shampoo liegt im Detail:

Snow Foam hält sich länger auf dem Lack, weil er dickflüssiger ist als das verdünnte Shampoo-Konzentrat. Der Einweich-Effekt ist beim Schaum daher stärker.

Den Reinigungsschaum spülst Du mit (viel) klarem Wasser ab. Beim Autoshampoo hingegen hilfst Du mit einem Microfaserhandschuh nach und reibst aktiv über die Oberfläche.

Heißt das, man bekommt die doppelte Reinigungsleistung, wenn man Schaum und Shampoo mischt?

Nein, so eine Snow-Foam-Mischung bringt nicht viel. Im Gegenteil, es kann sogar passieren, dass der Reinigungsschaum in Kombination mit Autoshampoo nicht mehr die gewünschte Konsistenz oder Wirkung hat. Nicht vergessen: Die Vorwäsche mit Schaum und die Handwäsche mit Shampoo sind zwei verschiedene Arbeitsschritte.

Schaumprüher, Drucksprüher, Foam Lance – was ist was?

Irgendwie muss der Schaum auf das Auto aufgetragen werden – logisch. Es gibt mehrere Optionen, wie das ablaufen kann:

Mit dem handbetriebenen Schaumprüher – Ein Schaumprüher fürs Auto ist die handliche Lösung: Durch Pumpbewegungen baust Du Druck im Sprüher auf und kannst dann den Schaum auf die gewünschte Fläche auftragen. Ein gängiges Modell ist z. B. Gloria Foammaster FM10.

Mit dem Hochdruckreiniger und einer Schaumlanze (Foam Lance) – Die Foam Lance ist ein Aufsatz für den Hochdruckreiniger. Du bekommst damit sozusagen eine Schaumkanone fürs Auto. Wie der Name schon sagt, wird bei dieser Foamer-Variante mit hohem Druck gesprüht, weshalb der Schaum oft relativ fest ist.

Gut zu wissen: Sollte Dir einmal die Bezeichnung „Drucksprüher“ unterkommen, hat das streng genommen nichts mit der Autoreinigung zu tun. Ein Drucksprüher kommt im Garten oder im Haushalt zum Einsatz – Reinigungsschaum fürs Auto lässt sich damit nicht erzeugen.

**Fast-X GmbH – Industriestrasse 3 – D-63825 Schöllkrippen – Tel.Nr.: +49(0)6024-63990
www.fast-x.de**

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit

Anwendung:

Beim Foamen kann nicht allzu viel schiefgehen – wichtig ist in erster Linie, dass das Mischungsverhältnis von Snow Foam und Wasser stimmt. Hast Du dazu noch einen passenden Schaumprüher (d. h. mit passender Filterdüse), bist Du schon bereit und kannst loslegen.

So geht das Auto-Einschäumen mit dem Snow Foam von Fast X:

Stell das Auto an einem schattigen Platz ab und mische den Snow Foam im Verhältnis 1:20 mit Wasser. Mach dabei den Behälter nicht komplett voll, denn sonst kann kein Druck aufgebaut werden.

Pumpe den Schaumprüher auf, bis sich an der Sprühdüse kleine Bläschen zeigen oder Du ein leises Zischen hörst.

Trage den Schaum auf die gewünschte Fläche auf und warte ca. 2 Minuten. (Bei einer großen Fläche musst Du zwischendurch vermutlich erneut pumpen.)

Während der Schaum einwirkt, kannst Du Dich mit einem Microfaser-Waschhandschuh besonders dreckigen Stellen widmen.

Spüle den Schaum mit reichlich klarem Wasser ab. Idealerweise hast Du dafür einen Hochdruckreiniger zur Verfügung.

Du siehst: Ziemlich einfach, das Ganze. Und ziemlich spaßig, versprochen!

Hinweise:

Vor Gebrauch auf Verträglichkeit und Eignung prüfen

Fahrzeug nicht in der Sonne waschen

Produkt vor Frost schützen (Lotus-Effekt)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe

anionische Tenside, amphotere Tenside <5%

Duftstoffe , Methylisothiazolinone, Natrium pyridine, Benzisothiazolinone

**Fast-X GmbH – Industriestrasse 3 – D-63825 Schöllkrippen – Tel.Nr.: +49(0)6024-63990
www.fast-x.de**

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit